STOL und dennoch wunderschön...

Klassischer Flugzeugbau vereint mit innovativer Technik.
Was entsteht ist ein robustes Buschflugzeug im klassischen Piper Cub Look.

Zuverlässig im Einsatz - Die Savage

Die Liste der Vorzüge der Savage ist lang:

- Flugspaß
- Ästhetik
- Spornradfahrwerk
- kräftiger Motor
- Sicherheitszelle aus Stahlrohr
- sportliche Steuerung
- ideal für unbefestigte Pisten
- große Buschräder
- Ski für Winterbetrieb Getriebeuntersetzung 2,43
- Flugzeug- und Bannerschlepp
- Sitzen auf der Achse

Dank der Klappflächen ist die Savage überall dabei, gehört zur Familie.

Haben Sie Vertrauen in den Herstellerbetrieb. Alles ist jahrelang erprobt, ständig verbessert und vielfach in alle Welt verkauft. Dieser Bausatz ist wirklich komplett.

Detaillierte Ordner beschreiben akribisch den Bau. Viele Zeichnungen und Tipps helfen dem Neuling.

Sie wollen nicht bauen? Kein Problem.
In traditionell hoher Qualität fertigt der neu entstandene tschechische Betrieb unter italienischer Leitung von Pasquale Russo Fertigflugzeuge.

Keine Spornrad Erfahrung? Hatten wir auch nicht.
Erfahrene Fluglehrer stehen Ihnen zur Seite. Fragen Sie uns.

Preise:

Der Grundbausatz ist bereits fertig bespannt. Es werden alle notwendigen Teile der Zelle mitgeliefert. Wir rechnen mit 250 bis 350 Stunden bis zur Fertigstellung. Für weniger Baubegeisterte gibt es noch weitere Fertigungsstufen. So kann z.B. ein fertig lackiertes Gerät geliefert werden. Dann brauchen Sie nur noch den Motor, die Elektrik und die Steuerung einbauen.

Bitte fordern Sie die aktuelle Liste bei uns an.

Lieferzeit

5 Monate für Bausätze und 6 Monate für Fertigflugzeuge

Flugzeug-Daten:

- Spannweite 9,31 m
- Länge 6,39 m
- Höhe 2,03 m
- Fläche 14,2 m2
- Flügeltiefe 1,56 m
- Cockpit Breite 69 cm !! pro Person!
- Fahrwerksspur 1,80 m
- Anzahl der Sitze 2
- Türen 1 im Flug zu Öffnen
- Fahrwerk fest, Zweibein, gummigefedert
- Gepäckfach 100 Liter
- Gepäckfach Last (Schwerpunktabhängig) 20 kg
- Kraftstoffvorrat 68 Liter
- Motor 912ULS
- Leistung 100 PS
- Propeller Durchmesser Typ Tonini GT Zweiblatt Holz182 cm
- Getriebeuntersetzung 2,43

Massen:

- MTOW 472,5 kg
- MTOW USA 560 kg
- Leergewicht incl. Rettung 295 kg
- Belastbarkeit +4g / -2 g (Deutschland)

Flugleistung bei Standardatmosphäre und 472,5 kg Abflugmasse:

- Startrollstrecke über 15m Hindernis: 160 m
- Landerollstrecke: 85 m
- Steigleistung: 4,8 m/s
- Stall ohne Klappen: 68 km/h
- Stall mit vollen Klappen: 58 km/h
- Vne: 180 km/h (zulassungsbedingt)
- Reisegeschwindigkeit: 150 km/h
- Rollrate: 70 Grad /sec
- V offene Türe: bis 120 km/h
- Anflug: 90 km/h
- Reichweite bei 160 km/h: 500 km
- Reichweite bei 130 km/h: 600 km
- Gleitzahl: 9
- Seitenwindkomponente (max.) 25 km/h

Kraftstoffsystem:

Zwei Flächentanks a´ 34 Liter am tiefsten Punkt verbunden

- jeweils durch Sichtfenster ablesbar
- einzeln befüllbar
- einzeln leer zu fliegen

Innenraum:

- extra lange Türe mit großzügiger Verglasung
- zwei Lüfterdüsen, im Flug zu öffnen
- verstellbare, gepolsterte, schnell herausnehmbare Sitze
- Vierpunktgurte vorn und hinten
- Gepäckfach
- wahlweise manuelle oder elektrische Höhenruder,
- Trimmung, Doppelsteuerung

Steuerung:

- Höhenruder über Stoßstange,
- Alle Anlenkungen haben Kugelgelenke
- Querruder über Stahlseile, mit Schubstange
- Seitenruder über Stahlseile

Rumpf Sicherheitszelle:

- Geschweißte Stahlrohrkonstruktion aus 4130
- Crash Käfig für Ihre Sicherheit

Fahrwerk:

- Piper Typ, gummigefedert, Härte
- einstellbar nach pers. Bedürfnissen
- 6 Zoll Räder, viele gängige Reifen passen auf diese Felge
- Hydraulische Einzelradbremsen, sehr wirksam
- Voll drehbares, extra großes Spornrad mit Verriegelung

Flügel:

- Alurohrkonstruktion mit Rippen, teilweise beplankt, bespannt mit Ceconite
- Beschläge aus Stahl
- Streben profiliert aus behandeltem Aluminium
- Hilfsstreben aus Stahl
- Geschweißte Aluminiumtanks

Instrumente:

- Höhenmesser
- Variometer (optional)
- Drehzahlmesser
- Fahrtmesser
- Öl und Wassertemperatur
- Öldruck
- Betriebsstundenzähler
- Libelle
- Kompass

Bemerkungen:

Wir verwenden größtenteils ummantelte Leitungen und Kabel. Die Durchführungen im Brandspant sind rauchdicht.

Durch das Weglassen der linken Türe konnte die Torsionssteifigkeit und passive Unfallsicherheit enorm verbessert werden. Ferner sind Klappen und Gashebel ergonomisch angebracht. Die Steuerung ist übersichtlich und leicht zu warten. Alle Umlenkungen sind einsehbar und mit Schmierstellen versehen. Bei der Steuerung verwenden wir überwiegend Stahlteile.

Die Einzelradbremsen werden über die Fußspitzen betätigt. Dies ist bei starkem Seitenwind unbedingt notwendig.

Die große Flächentiefe bedeutet einen großen Schwerpunktbereich. Deshalb ist im einsitzigen Betrieb kein Ballast notwendig. Auch bei doppelsitzigem Betrieb mit beladenem Gepäckfach ist der zulässige Schwerpunktbereich eingehalten.

Das Überziehverhalten ist deutlich erkennbar. Das Fluggerät kippt sachte nach vorne. Bei größter Klappenstellung sinkt die Stall-Geschwindigkeit deutlich ab.

Ein sehr gelungener Kompromiss von Auftrieb und Widerstand.

Auch bei vollen Klappen kann mit großem Schiebewinkel geslippt werden. Diese resultiert in einem voll kontrollierten, steilen Abstieg. Dies ist unerlässlich, will man auf sehr kurzen Pisten landen (Wir sprechen von 100 Meter langen Pisten...).

Für diese Art des Fliegens ist die Savage konzipiert. Agil um alle Achsen. Die richtige Anordnung des Hauptfahrwerks äußert sich bei den ersten Rollübungen. Die Ausbrechtendenzen sind minimal.

Die Sicht über die Haube ist für normal große Piloten überdurchschnittlich gut. Es muss nicht in Schlangenlinien gerollt werden, um Hindernisse und Bodenbeschaffenheit zu sehen.

Die Türe kann während des Fluges geöffnet werden und wird durch einen Haken gehalten. Bis etwa 120 km/h kann so geflogen werden. Ideal für Film- und Foto-Arbeit. Das gummigefederte Hauptfahrwerk ist sehr robust.

Sonderzubehör

- Ski für Winterbetrieb
- Halterungen und Vorrichtungen zum Ein-Mann–Aufbau
- Bau von Transportgerät
- Schleppkupplung mit Zubehör
- Blitz und Positionslichter
- Vergaservorwärmung
- Funk, Einbau und Verkabelung
- Heizung

Bauzeit:

250 bis 350 Stunden, je nach Begabung und Anforderung
Weitere Infos auf der Hersteller-Seite www.aerosavage.com

Haben Sie noch Fragen?
Zögern Sie nicht, rufen Sie uns an, Tel. 08846/8251

-Tom Huber